

Zeitschrift: (Der) Schweizer Geograph = (Le) géographe suisse
Band: 11 (1934)
Heft: 4

Artikel: Schweizerischer Mittelschulatlas
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-13989>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachleute an, dies alles, um mit einem möglichst vollkommenen Referat vor die Allgemeinheit zu treten und einem weitem Kreis eine lebendige Vorstellung von den Darbietungen der Vortragenden zu vermitteln. Nie wird man vergessen, welche bedeutungsvolle Mission er mit seinen Berichten erfüllte. Sie haben in hohem Masse dazu beigetragen, im Volke das Interesse an geographischen Dingen zu wecken und Kenntnisse der Erd- und Völkerkunde weithin zu verbreiten.

So haben die Geographisch-Ethnographische Gesellschaft von Zürich und andere Kreise, namentlich die Leser des «Schweizer Geograph» allen Grund, dem lieben Verstorbenen für seine treue und gewissenhafte Arbeit herzlich zu danken und ihm stets ein ehrendes Andenken zu bewahren!

F. N.

Schweizerischer Mittelschulatlas.

Der Verkauf der letzten Auflage des Schweizerischen Mittelschulatlases von 1932 vollzieht sich rascher, als vorgesehen war, so dass voraussichtlich auf Frühjahr 1936 ein *Neudruck* notwendig sein wird. Er wird im allgemeinen unverändert sein; immerhin möchten wir Druckfehler in Schrift und Farben so weit als möglich korrigieren.

Wir ersuchen daher alle Herren Kollegen, die solche Fehler gefunden haben, sie *bis Ende Juli a. c.* an Herrn *Prof. Ed. Imhof in Erlenbach (Zch.)* einzusenden.

Die Frist muss so kurz bemessen werden, weil für den Druck der Auflage volle 18 Monate nötig sind; doch werden einzelne später gemeldete Fehler noch korrigiert werden können, wenn sie nicht allzu spät bekannt werden.

Für gütige Mitarbeit dankt zum voraus

der Sekretär der Atlas-Delegation:

Dr. Aug. AEPPLI.
